

HEIDELBERG

SwissNewspaper

SPEEDMASTER XL 106 · DIE NEUE GENERATION

Meister der Produktivität und Nachhaltigkeit

Entdecken Sie auf der drupa 2024 eine neue Peak Performance-Ära. Die Speedmaster XL 106 neuester Generation, entwickelt und gebaut von HEIDELBERG, setzt im modernen Bogenoffsetdruck in jeder Hinsicht einmal mehr die Massstäbe.

21000 Bogen pro Stunde

Gegenüber der Vorgängergeneration legt das neue Bogenoffsetsystem der Peak Performance-Klasse noch einmal kräftig zu. Die Maschine produziert mit 21000 Bogen pro Stunde.



20 Prozent mehr Produktivität

Die hohe Geschwindigkeit und intelligente, selbstlernende Software-Assistenten führen zu einem Produktivitätszuwachs von 20 Prozent. Die Kosten pro Bogen sinken, die Wettbewerbsfähigkeit steigt.

30 Prozent weniger Energie

Im Ausleger der Speedmaster XL 106 arbeitet hocheffiziente Trocknertechnologie. Der neue DryStar Combination Eco nimmt im Vergleich mit der heute eingesetzten Technik bis zu 30 Prozent weniger Energie auf.



Prinect

Selbstlernend: Color Assistant Pro

Der Color Assistant Pro lernt von den Farbeinstellungsdaten vorgängiger Aufträge, auch bei allen Sonderfarbtönen, und nähert die bedruckstoffspezifischen Kennlinien sukzessive einem Optimum an. Auch der Farbeinlauf wird automatisch angepasst. Die Einrichtvorgänge werden beschleunigt, die Makulatur sinkt signifikant.

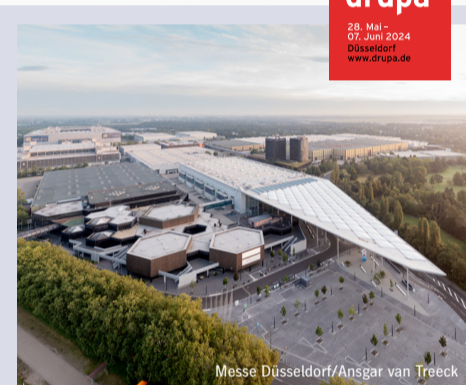
KI und die Speedmaster

Die Anwendung von künstlicher Intelligenz (KI) bietet einzigartige Vorteile und erleichtert den autonomen und navigierten Druckprozess. Erste Funktionen wurden mit der Prozessoptimierung über Preset 2.0 und den intelligenten Assistenten Intellistart 3, Wash Assistant, Powder Assistant und Color Assistant Pro realisiert. Manuelle Eingriffe sind auf ein Minimum reduziert, was wiederum die Produktivität erhöht.



Das Gesamtsystem entscheidet

Mit der neuen Speedmaster XL 106 untermauert HEIDELBERG die Marktführerschaft im Bogenoffset. Aber nicht die Druckmaschine allein ermöglicht die Spitzenleistungen. Es ist die Prinect-Technologie, die den digitalen, bidirektionalen Datenfluss kontrolliert, Prozesse steuert und die Produktionstechnik maximal verfügbar macht.



Messe Düsseldorf/Ansgar van Treeck

HEIDELBERG@drupa

Liebe Leserin, lieber Leser

Druckereiunternehmen stehen vor drei Herausforderungen: wachsender Kostendruck, Personalmangel und Nachhaltigkeit.

Der enorme Wettbewerbsdruck zwingt unsere Kunden, ihre Wirtschaftlichkeit zu verbessern. Wir werden auf der drupa Innovationen vorstellen, die die Produktivität erhöhen und die Kosten pro gedruckten Bogen senken.

Dem Personalmangel begegnen wir mit der weiteren Digitalisierung und Prozessautomatisierung. Wir präsentieren die weiterentwickelte Push to Stop-Technologie und unsere durch KI gestützte Workflow-Software Prinect.

Schliesslich unterstützen wir unsere Kunden dabei, die Nachhaltigkeit ihrer Unternehmen und ihrer Produkte zu verbessern. Wir stellen Technologien vor, die helfen, Energie zu sparen und den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

HEIDELBERG will die Technologieführerschaft in der Druckindustrie aufrechterhalten und stellt sich den Herausforderungen. Gemeinsam mit unseren Partnern präsentieren wir Ihnen auf der drupa Modelle, die Druckereiunternehmen den Weg in eine prosperierende Zukunft weisen.

Besuchen Sie uns in Halle 1, lassen Sie sich inspirieren. Sie sind herzlich eingeladen.

Freundliche Grüsse
Michael Knörle, Geschäftsleiter

Unified Excellence in Halle 1 auf 12 000 Quadratmetern



Erleben Sie «Unified Excellence» auf der drupa 2024. Besuchen Sie uns und unsere Partner KAMA, Polar, MK Masterwork, Müller Martini und IST Metz. Seit vielen Jahren arbeitet HEIDELBERG entlang der gesamten Wertschöpfungskette mit ausgewählten Unternehmen zusammen – zum Nutzen der Druckindustrie und einer erfolgreichen Zukunft. Das gebündelte Know-how aller Partner steigert unsere Innovationskraft. Gemeinsam bieten wir Druckereien einen schnellen Zugang zu neuartigen Dienstleistungen und fortschrittlichen Technologien.

In der neuen Halle 1, auf 12 000 Quadratmetern, bilden praxisbezogene Szenarien ganze Wertschöpfungsketten ab – für den Akzidenz- und Verlagsdruck ebenso wie für den Verpackungsdruck, den Digitaldruck und die digitale Etikettenproduktion.

Auf einer Speedmaster CX 104-6+L werden hochveredelte Produkte im UV- und LED-UV-Verfahren mit Trockner-technologie von IST Metz produziert. Während drei Vorführungen täglich wird die Maschine von einem mehrfarbigen Verpackungsauftrag auf ein vierfarbiges Akzidenzprodukt mit Druckplatten- und Bedruckstoffwechsel umgestellt.

Eine sogenannte HotSwop-Funktion im IST-Trocknersystem erlaubt es, schnell und einfach zwischen dem UV- und dem LED-UV-Härtungsverfahren zu wechseln.

MÜLLER MARTINI

«Driving the Digital Transformation» – unter diesem Motto präsentiert Müller Martini vier hochautomatisierte Produktionslinien für die industrielle Weiterverarbeitung. Ein Klebebinder Antaro Digital, eine Buchblockfertigungslinie SigmaLine Compact, ein Sammelhefter Primera Pro und eine Fadenheftmaschine Ventura sind in den Connex-Workflow integriert.

Akzidenz- und Verlagsdruck

- Prinect Commercial Workflow
- Suprasetter 106 mit Auto Pallet Loader und Dual Cassette Loader
- Speedmaster XL 106-8-P+L mit CutStar und Plate to Unit
- Speedmaster XL 75-4+L Anicolor
- Stahlfolder TH 82-P in neuem Design mit StackStar
- Polar 137 PACE* mit AirgoJog
- Consumables und Services

* Polar Automation for Cutting Efficiency



Mit einer Stanzmaschine Kama ProCut 76 Foil und einer Faltschachtelklebemaschine FlexFold 52i präsentiert KAMA ein Gesamtsystem für die Faltschachtelproduktion, einschliesslich Braille-Modul und Inline-Inspektion. Eine Workflow-Steuerung wird als Konzept erstmals vorgestellt. Sie beinhaltet Robotik für den automatischen Werkzeugwechsel auf der Stanzmaschine und den Transport der Stanzlinge an die FlexFold 52i.

Empfang | Gastronomie

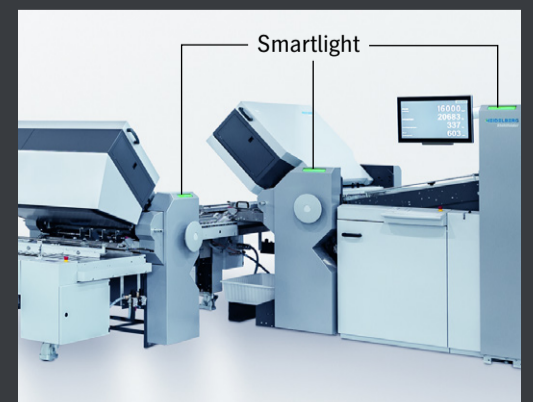
StackStar C: Robotik für das mittlere Leistungssegment

Mit dem StackStar C bietet HEIDELBERG jetzt auch für das mittlere Leistungs- und Auflagensegment eine leistungsfähige Robotik-Lösung, die das Personal von schwerer körperlicher Arbeit entlastet, der Problematik des Personalmangels in Druckereien begegnet und die Produktivität auf Weiterverarbeitungsmaschinen erhöht. Der StackStar C ist ein Kollaborativ-Roboter. Lichtquellen markieren jene Zone, in der er sich bewegt. Die Zone kann frei betreten werden, ohne dass ein Notstop ausgelöst würde.



Stahlfolder TH 82-P: Neues Design mit Smartlight-Funktion

Der Stahlfolder TH 82-P ist die produktivste je gebaute Falzmaschine. Auf der drupa wird die zweite Generation dieses Falzsystems vorgestellt. Das neue Design hat die Maschine nicht nur optisch aufgewertet. Auch die Bedienung wurde gründlich überarbeitet. Eine Smartlight-Funktion weist auf den aktuellen Status der Maschine hin. Dank konstruktiver Verbesserungen in der geschuppten Bogenführung hat der Stahlfolder TH 82-P bei der Laufleistung noch einmal deutlich zugelegt.



gallus g1

A HEIDELBERG GROUP COMPANY

Die Gallus Ferd. Ruesch AG wird die Gallus One vorstellen. Das Inkjet-System produziert von Rolle zu Rolle mit einer nativen Auflösung von 1200x1200 dpi. Neben den vier Skalafarbtönen CMYK kann über einen fünften Kanal mit Deckweiss gearbeitet werden, bei einer beeindruckenden Opazität von 85 Prozent. Gallus wird zudem neue Optionen für eine Erweiterung der Gallus One durch zusätzliche Module präsentieren, die vor und nach der Inkjet-Einheit integriert werden können.



长荣股份 MASTERWORK

MK Masterwork hat für die drupa mit der Diana Pharma eine neue Faltschachtelklebemaschine angekündigt. Als Neuheit wird auch ein neuer Palettier-Roboter für die Diana Smart vorgestellt. Zu den Exponaten gehört zudem die Diana Eye 55, ein Inspektionssystem für die Kontrolle des gesamten Druckbilds im laufenden Falt- und Klebeprozess. Bei den Stanzmaschinen präsentiert MK Masterwork die neue Duopress 106 Power FCSB. Die bewährte Mastermatrix 106 CSB wurde in wesentlichen Punkten weiterentwickelt.

Experience Center | Digitales Ecosystem

- HEIDELBERG Kundenportal
- Subscription und Services
- Consumables
- Nachhaltigkeit
- Gallus One – digitale Etikettenproduktion im Inkjet-Verfahren
- Versafire – digitaler Akzidenzdruck



Verpackungsdruck

- Prinect Packaging Workflow
- Speedmaster XL 106-7+LX3 21K 875 Millimeter hoch gesetzt
- Boardmaster (eine Druckeinheit) mit Intellimatch
- Mastermatrix 106 CSB
- Duopress Power 106 FCSB
- Diana Smart mit Insert und Palettier-Roboter
- Diana Pharma 85
- Diana Eye 55
- Polar Label System DC-12 Plus
- Consumables und Services

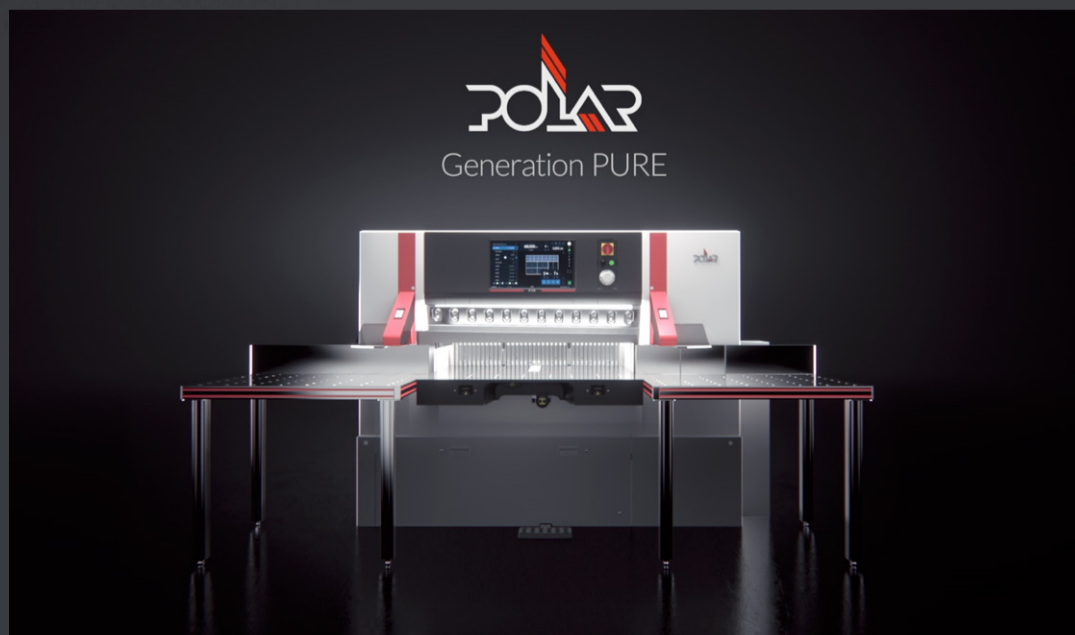


Mit PACE Pure präsentiert Polar auf der drupa eine neue Maschinengeneration. Sie zeichnet sich im Wesentlichen durch eine vollautomatische Materialbewegung und eine neue Industriesteuerung aus.

Das vollautomatische Rüttelsystem Polar AirGo Jog geht in die dritte serienreife Ausbaustufe. Das System verarbeitet Lagen unterschiedlicher Höhen, Auftragswechsel sind per Knopfdruck möglich. Die Ergonomie wurde gegenüber der Vorgängerversion noch einmal deutlich verbessert.

Für die industrielle Inline-Produktion gebündelter Etiketten präsentiert Polar das Label System DC-12 Plus. Mit 1440 Bündeln pro Stunde ist es das schnellste System am Markt.

Polar PACE Pure: Schneideprozess durchgängig automatisiert



Ein starkes Signal: Über 40 Druckwerke im Format 50×70

Druckereien haben jüngst gesamthaft in mehr als 40 Bogenoffsetwerke der Baureihen Speedmaster XL 75 und Speedmaster CX 75 investiert. Mit ihren Entscheidungen für modernste Bogenoffsettechnik von HEIDELBERG senden die Unternehmen ein starkes Signal an den Markt.



Wachstum mit Verpackung

Seit Jahresbeginn produziert die Küng Druck AG auf einer Speedmaster CX 75. «Neben dem Akzidenzdruck konnten wir in den letzten Jahren das Geschäft mit der Herstellung hochwertiger Verpackungen gut entwickeln», sagt der Inhaber Martin Küng. Die Investition in die Fünffarbenmaschine mit Lackierwerk und Prinect Inpress Control hat dem Wachstum mit Verpackung jetzt zusätzlichen Schub verliehen.

Martin Küng führt die Küng Druck AG als Inhaber in der vierten Generation. Die Übergabe an seinen Sohn Jonas steht bevor. Mit der Speedmaster CX 75 steht ihm ein leistungsfähiges Werkzeug zur Verfügung, um das Druckereunternehmen in Näfels auch in der fünften Generation in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Die vierte und fünfte Generation und ihre neue Speedmaster CX 75: Martin Küng mit Sohn Jonas.



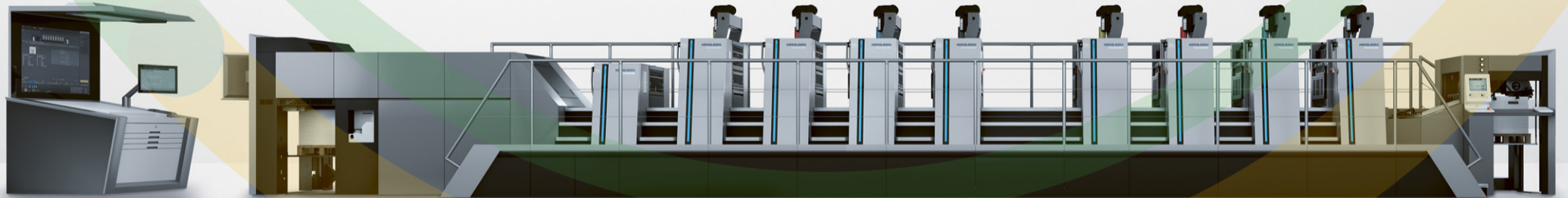
Zwei Druckereibetriebe haben sich für eine Speedmaster XL 75-5+L bzw. für eine Speedmaster CX 75-6 entschieden.

Mit der Speedmaster CX 75 modern aufgestellt: Die Brüder Ruben, Gersom und Micha Blaser (von rechts) mit dem Drucktechnolog Marcelo Fidalgo Da Rosa.

Ein grosser Leistungssprung

Während zwanzig Jahren hat die gndruck ag auf einer Speedmaster SM 74 produziert. Bis zuletzt verrichtete die Maschine zuverlässig ihre Arbeit. Aber die Auftragsstruktur hat sich geändert, immer mehr Aufträge mussten immer schneller fertiggestellt sein. Die Brüder Blaser handelten und ersetzten die altgediente Maschine durch ein hochmodernes Fünffarben-Bogenoffsetsystem Speedmaster CX 75.

Der Leistungssprung ist gross, und so ist es die Einsatzvielfalt. Vom Leichtpapier bis zum 400-grämmigen Karton arbeitet die Maschine bis zur Höchstleistung mit 15 000 Bogen pro Stunde, auch wenn die Papierfasern nicht optimal ausgerichtet sind.



Abächerli AG: Produktionsleistung um 30 Prozent gesteigert

Die Abächerli Media AG hat eine zehnjährige Speedmaster XL 75-8-P+L durch ein Modell neuester Generation ersetzt. Im Rahmen eines Fünfjahresvertrags sichert sich das Unternehmen eine systematische Wartung, die Lieferung von Ersatzteilen, die Verwaltung des Verbrauchsmaterials sowie die Begleitung und Schulung des Drucker-teams durch Instruktoren von HEIDELBERG. Die vertraglich vereinbarten Leistungen zeigen Wirkung: «Wir konnten die Produktivität gegenüber der Vorgängermaschine um bis zu 30 Prozent steigern», sagt der Geschäftsführer Roland Schnyder.

Imprimerie Baillo SA ordert Achtfarbenmaschine Speedmaster XL 75

Eine Speedmaster XL 75-8-P+L hat auch Baillo SA mit Sitz in Bevaix (NE) bestellt. Das Unternehmen wird die bestehende Offsetmaschine ersetzen. Bei der neuen Achtfarbenmaschine handelt es sich um ein Modell der 18 000er-Generation. Sie ist mit der Inline-Mess- und -Regeltechnik Prinect Inpress Control sowie Autoplate XL für den simultanen Druckplattenwechsel ausgestattet. Die Bogenoffsetmaschine wird am Prinect Press Center XL 3 mit integriertem Wallscreen bedient. Das Hochleistungsdrucksystem soll im Januar 2025 in Produktion gehen.